

**Gericht**

Verwaltungsgerichtshof

**Entscheidungsdatum**

19.04.1967

**Geschäftszahl**

0972/66

**Rechtssatz**

Der Landeshauptmann hat dann, wenn ein den formalen Erfordernissen des § 412 Abs 1 ASVG entsprechender Einspruch vorliegt, bei seiner Entscheidung auch auf ein späteres, erst nach Ablauf der Einspruchsfrist erfolgtes neues Vorbringen des Einspruchswerbers Bedacht zu nehmen. (Hinweis auf E vom 20.9.1951, Zl. 0525/49, Vwslg. 2227 A/1951)